

Eröffnung der Beratungsstelle Siegen

01.07.2003:

In Siegen nimmt die Beratungsstelle ihre Arbeit Am Bahnhof 41 auf; unterstützt durch einen aktiven Arbeitskreis, dessen Sprecherin Frau Christel Stratmann ist. Die Stelle wird verwaltungstechnisch an die Beratungsstelle Meschede angeschlossen. Es entsteht die Beratungsstelle Hochsauerland - Siegerland.

20.09.2003:

Im Marienhospital in Siegen erfolgt die feierliche Einweihung der Beratungsstelle Siegen und die Segnung der Räume durch einen ortsnahen Pfarrer i.R. Der Prior der Abtei Königsmünster hält den Festvortrag "Wenn das Geschenk des Lebens zur Last wird...", der auf Grund einer großen Nachfrage abgedruckt wurde und als pdf-Datei zu lesen ist.

01.10.2004:

Die Beratungsstelle Siegen wird um eine halbe Beraterinnenstelle und eine halbe Verwaltungsstelle erweitert. Mit dem Umzug in die neuen Räumlichkeiten in die Weidenauer Str. 167 und der Stellenerweiterung wird aus der Nebenstelle Hochsauerland - Siegerland die eigenständige Beratungsstelle Siegen.